

Sprachräume: Konfigurationen, Interaktionen, Perzeptionen

Vorwort zum Themenheft

Markus Hundt (Kiel), Christoph Purschke (Luxembourg),

Evelyn Ziegler (Duisburg-Essen)

Vom 10. bis 12. September 2015 fand der 5. Kongress der Internationalen Gesellschaft für Dialektologie des Deutschen (IGDD) an der Universität Luxemburg statt. Das übergreifende Thema dieses Kongresses waren „Räume, Grenzen, Übergänge“. Dieses Thema spiegelte sich auch in den beiden Sektionen wider, aus denen die Beiträge in dem vorliegenden Themenheft stammen. In den beiden Sektionen „Dialektsoziologie und Medien“ sowie „Wahrnehmungsdialektologie“ wurden zahlreiche Ergebnisse aus aktuellen Forschungsprojekten präsentiert. Dabei zeigte sich einmal mehr, dass die durch die Sektionen abgedeckten Forschungsbereiche derzeit außerordentlich produktiv sind. Die Publikation einzelner Beiträge aus den beiden Sektionen soll es einer größeren wissenschaftlichen Öffentlichkeit ermöglichen, an den aktuellen Forschungserträgen soziologischer, medialer und perzeptionslinguistischer Perspektivierungen deutscher Dialekte partizipieren zu können.

Die Herausgeber danken den Beiträgerinnen und Beitragern des Bandes herzlich für Ihr Engagement! Ebenso zu Dank verpflichtet sind wir allen Gutachterinnen und Gutachtern, die sich der Mühe des anonymen Peer-Review-Verfahrens unterzogen haben. Durch ihre wertvollen Hinweise konnten die Beiträge in vielen Punkten noch verbessert werden. Schließlich möchten wir auch der Herausgeberin der Zeitschrift *Linguistik Online*, Frau Prof. Dr. Elke Hentschel, sehr herzlich für ihre Bereitschaft danken, dieses Themenheft zu publizieren.